

Die neuen Texte der Deutschen Versnovellistik



Judith Klinger (Hg.) / Katharina Philipowski (Hg.)

Die neuen Texte der Deutschen Versnovellistik

Mit der neuen Edition Deutsche Versnovellistik des 13. bis 15. Jahrhunderts von Klaus Ridder und Hans-Joachim Ziegeler verfügt die germanistische Mediävistik über eine Ausgabe, die Maßstäbe setzt. 175 Texte werden überlieferungsnah ediert. Viele dieser Erzählungen waren bislang schwer verfügbar und nahezu unbekannt, andere sind erstmals zugänglich gemacht worden. Anliegen der hier versammelten Forschungsbeiträge ist es, einige dieser Texte für die Mären- und Kleinenepikforschung zu erschließen und Impulse für weitere Untersuchungen zu bieten. An die Stelle thematischer Vorgaben und Einschränkungen tritt im Band daher die Konzentration auf Einzeltexte oder Textgruppen. Ihnen nähern sich die Beiträge mit je eigenem methodischem und thematischem Zuschnitt.

Sprach- und Literaturwissenschaften

Judith Klinger ist wissenschaftliche Mitarbeiterin der Potsdamer Germanistischen Mediävistik und habilitierte sich im Feld der Gender und Queer Studies. Weitere Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich der Raumkonzeptionen, Animal Studies und Mittelalterrezeption.

Katharina Philipowski hat die Professur für Germanistische Mediävistik in Potsdam inne. Ihre Schwerpunkte liegen im Bereich der Historischen Erzählforschung. Sie hat sich besonders mit den narrativen Ursprüngen des Ich-Erzählens, dem Erzählen im Präsens und dem allegorischen Erzählen auseinandergesetzt.

Judith Klinger (Hg.) / Katharina Philipowski (Hg.)
Die neuen Texte der Deutschen Versnovellistik

ca. 240 Seiten, Buch, Gebunden
CHF 48.00, EUR (D) 48.00
ISBN 978-3-7574-0104-7
Erscheint im April 2024
Schwabe Verlag Berlin



[https://www.schwabe.ch/
9783757401047](https://www.schwabe.ch/9783757401047)